

JAHRESBERICHT 2024

SCHWEIZER DACHVERBAND FÜR UNTERNEHMENSNACHFOLGE – CHDU



Inhalt

Vorwort des Präsidenten

Berichte aus den Ressorts

- Forschung & Wissenschaft
- Politik & Gesellschaft
- Praxis & Lehre
- Fundraising & Sponsoring
- Kommunikation & Mitglieder

Jahresrechnung 2024 und Revisionsbericht Budget 2025

Weiteres

• Mutationen im Vorstand

Dank



Vorwort des Präsidenten

Generationen verbinden - Brücken bauen

Geschätzte Mitglieder, Unternehmer*innen, Partnerorganisationen und Förder*innen

Mein erstes Jahr als Präsident des Schweizer Dachverbands für Unternehmensnachfolge stand ganz im Zeichen des Brückenbaus: zwischen Generationen, Regionen, Organisationen und Ideen. Während wir auf bereits erreichte Erfolge aufbauen konnten, haben uns neue Themen und Initiativen herausgefordert und inspiriert.

Besonders erfreulich war die wachsende Sichtbarkeit unseres Verbands auf dem politischen Parkett in Bern. Die durch Nationalrat Dominik Blunschy eingebrachte Motion hat einerseits die Relevanz der Unternehmensnachfolge auf bundespolitischer Ebene unterstrichen sowie wichtige Gespräche zu deren Zukunft angestossen. Zum anderen wurde dadurch unsere Rolle als Dachverband in diesem Kontext gestärkt.

Ein weiterer Meilenstein war der Schritt über die Landesgrenzen hinaus: Die begonnene Zusammenarbeit mit dem Unternehmens-Nachfolgezentrum Deutschland (UNZD) markiert den Anfang einer grenzüberschreitenden Partnerschaft, die neue Perspektiven eröffnet und europäische Synergien schafft.

Auch die Organisation des M&A Nachfolgeforums, das 2024 von der Idee zum konkreten Vorhaben reifte, schreitet vielversprechend voran. Dieses neue Format wird ein bedeutender Treffpunkt für Akteure der Nachfolgelandschaft und bietet Raum für Austausch, Vernetzung und Wissenstransfer.

In der Zusammenarbeit mit verschiedenen Verbänden und Organisationen konnten wir Beziehungen intensivieren und neue Partner als Multiplikatoren gewinnen. Diese Kooperationen tragen wesentlich dazu bei, unsere Mission breiter in Gesellschaft und Wirtschaft zu verankern.

Nicht zuletzt haben unsere zahlreichen Veranstaltungsreihen, Vorträge und Präsentationen dazu beigetragen, das Thema der Nachfolge weiter in den öffentlichen Diskurs zu bringen. Sie sind Teil unseres übergeordneten Ziels, Unternehmen und Beratende dabei zu unterstützen, den komplexen Prozess der Übergabe erfolgreich und zukunftsfähig zu gestalten.

Ich danke allen Mitwirkenden für ihr Engagement und freue mich darauf, gemeinsam weitere Brücken zu bauen – für Menschen, Ideen und Zukunftsperspektiven, um weitere Generationen zu verbinden.

Herzlich

Hans Jürg Domenig

Präsident Schweizer Dachverband für Unternehmensnachfolge



Ressort Forschung & Wissenschaft - Carla Kaufmann

RÜCKBLICK

Die bereits vorhandenen Kooperationen bestehen weiterhin

Kooperationen

- Fachhochschule Nordwest Schweiz FHNW
- Datenbank companymarket.ch

Die kontinuierlich wachsende Bekanntheit des CHDU führt zu zunehmenden Informations- und Interview-Anfragen seitens Studierender. Daraus entstand 2025 unter anderem eine Bachelor-Thesis über die Nachfolgefähigkeit von KMU. Geplant ist, die wichtigsten Erkenntnisse aus dieser Arbeit im Rahmen des CHDU-Jahresanlass im Dezember 2025 vorzustellen.

Projekte 2024

Durchführung des «Phoenix Award 2024 für langfristiges Schweizer Unternehmertum» mit zwei Preisträger-Unternehmen aus dem Kanton Zürich



Fröhlich Info AG, Zollikon – Phoenix Award Preisträger in der Kategorie «KMU bis 50 Mitarbeitende»



Zwei Generationen des Familienunternehmens Fröhlich Info AG in Zollikon nahmen den Phoenix Award 2024 für langfristiges Schweizer Unternehmertum am 5.11.2024 entgegen.

vlnr.: Sascha Ullmann, Gemeindepräsident der Gemeinde Zollikon, Heinz Eberle-Fröhlich, Verwaltungsrat Fröhlich Info (3. Generation), Rafaela Devonas-Eberle, Geschäftsführung Fröhlich Info (4. Generation), Flurin Devonas, Geschäftsleitung Fröhlich Info (4. Generation), Claudia Eberle-Fröhlich, Verwaltungsrat Fröhlich Info (3. Generation), Hans Jürg Domenig, Präsident Schweizer Dachverband für Unternehmensnachfolge – CHDU, Laudatorin und Mitglied der Phoenix Awward Jury Anja Jenner, Familienunternehmerin, Samuel Mösle, Co-Leiter Standortförderung des Kantons Zürich.



Ressort Forschung & Wissenschaft - Carla Kaufmann

RÜCKBLICK - Fortsetzung

Richi AG, Weiningen

Phoenix Award Preisträger 2024 in der Kategorie «KMU von 100 bis 250 Mitarbeitende»





Zwei Generationen des Familienunternehmens Richi AG in Weiningen nahmen den Phoenix Award 2024 für langfristiges Schweizer Unternehmertum am 4.12.2024 entgegen.

vlnr. hinten: Hans Jürg Domenig, Präsident Schweizer Dachverband für Unternehmensnachfolge – CHDU, Martin Saladin, Leiter Direktion Standortförderung des SECO, Dennis Landis, Bereichsleiter Zemtrale Dienste u. GL-Mitglied Richi AG, Markus Werffeli, Geschäftsführer Richi AG, Jakob Richi, Verwaltungsrat Richi Bau AG, Dr. Fabian Streiff, Chef Amt für Wirtschaft Kanton Zürich

vlnr vorne: Jürg Sulser, Kantonsratspräsident des Kantons Zürich, David Richi (4. Generation), Verwaltungsrat und GL-Mitglied Richi AG, Barbara Hoffmann-Richi (3. Generation), Verwaltungsrätin Richi AG, Anna Richi (4. Generation), Schwester von David und Jakob Richi, Jakob Richi (3. Generation), Verwaltungsratspräsident Richi AG, Laudator und Mitglied der Phoenix Awward Jury René Spielmann, Mitinhaber und VR-Delegierter der H. Rüetschi AG.

AUSBLICK / GEPLANTE AKTIVITÄTEN 2025

- Verleihung des Phoenix Award 2025
- Präsentation der Schlüssel-Erkenntnisse der Bachelor-Thesis zur Nachfolgefähigkeit von KMU
- Gewinnung weiterer Universitäten und Fachhochschulen für die vertiefende Erforschung der Erfolgsfaktoren von Nachfolgeregelungen, die seit mehreren Jahrzehnten/mehreren Generationen gelingen sowie zukunftsgerichteter Erfolgsszenarien/-modelle für Unternehmensnachfolgen.
 Geplant ist, dafür gezielt u.a. auf folgende Universitäten, die zu diesem Thema über Lehrstühle und teilweise separate Institute verfügen, zuzugehen: St. Gallen (HSG), Zürich (UZH), ETH, Bern, Luzern, Basel, Fribourg



Ressort Politik & Gesellschaft – Dr. oec. Sonja Kissling

RÜCKBLICK

Dank der Unterstützung durch **Nationalrat Dominik Blunschy** (Die Mitte), der die Förderung von (KMU-) Nachfolgen fest auf seiner politischen Agenda hat, dringen wir als Dachverband peu à peu auf politischer Ebene vor.

Im Juni 2024 zur Sommer-Session der eidgenössischen Räte reichte NR Blunschy eine Motion ein, welche den Bundesrat auffordert, Massnahmen zu treffen, um die Hürden im Zusammenhang mit der Unternehmensnachfolge abzubauen sowie das bestehende Ungleichgewicht bei der Förderung von Unternehmensgründungen im Vergleich zu derjenigen der Unternehmensnachfolge abzubauen.



Nationalrat Domink Blunchy

Der CHDU unterstützte inhaltlich mit fachlichem Input sowie aktuellem Zahlenmaterial und sorgte mittels einer diesbezüglichen Medienmitteilung für die kommunikative Begleitung.

Mit Verweis auf existierende Untersuchungen und Daten zeigt NR Blunschy in seiner Motion zunächst die volkswirtschaftliche Bedeutung der Unternehmensnachfolge auf, da in den kommenden Jahren über 100'000 Schweizer KMUs eine Lösung für die Nachfolge finden müssen, was eire 15 Prozent aller Unternehmen in der Schweiz entspricht. Während sich der Bund aktiv für die Förderung von Start-Ups einsetzt (was richtig ist und unterstützt wird) und hierfür beträchtliche Mittel zur Verfügung stellt, vernachlässigt er die Förderung und Unterstützung der Unternehmensnachfolge (weitere Details s. CHDU Jahresbericht 2023)

Ablehnung durch den Bundesrat im August 2024

Der Bundesrat stellte am 21. August 2024 den Antrag auf Ablehnung der Motion mit der Begründung, dass die KMU grundsätzlich gut finanziert seien und der Kreditmarkt für KMU funktioniere. Als ergänzendes Instrument gewähren vier Bürgschaftsgenossenschaften den KMU einen leichteren Zugang zu Bankkrediten. Knapp ein Viertel dieser Bürgschaften werde zur Finanzierung von Nachfolgeregelungen verwendet. Insgesamt wurden 2022/23 127 Bürgschaften zum Zweck der Übernahme bestehender Unternehmen mit einem Bürgschaftsvolumen von rund 34,5 Millionen Franken gewährt. Zudem unterstütze der Bund mit den Darlehen der Schweizerischen Gesellschaft für Hotelkredit (SGH) unter anderem Nachfolgeregelungen in der Beherbergungswirtschaft. Neben der Finanzierung sei die geeignete Informationsbeschaffung ein weiterer wichtiger Erfolgsfaktor einer erfolgreichen Unternehmensübergabe. Der Bund biete hier mit dem KMU-Portal (www.kmu-admin.ch) ein substanzielles Informationsangebot u.a. auch zur Nachfolgethematik an.



Ressort Politik & Gesellschaft - Dr. oec. Sonja Kissling

Ablehnung durch den Bundesrat im August 2024 - Fortsetzung

Weiter hätten Unternehmen mit der Reduktion der erbrechtlichen Pflichtteile von 2023 eine grössere Verfügungsfreiheit erhalten, was die Nachfolgeregelung bei Familienunternehmen erleichtern würde. Das Parlament hätte eine separate Regelung der Unternehmensnachfolge (u.a. darin waren die Integralzuweisung des Unternehmens an einen Erben und die Möglichkeit des Zahlungsaufschubs für übernehmende Erben vorgesehen) abgelehnt.

Der Bundesrat erläutert, dass gegenüber der Firmengründung bei der Unternehmensübertragung keine Nachteile beim Bezug von Geldern aus der Säule 3a bestünden. Wer eine selbständige Erwerbstätigkeit aufnimmt, kann die Barauszahlung der Austrittsleistung der 2. Säule verlangen und sein Vorsorgeguthaben aus der Säule 3a beziehen. Eine selbständige Erwerbstätigkeit liegt vor, wenn jemand eine Einzelfirma betreibt oder für die eigene Personengesellschaft tätig ist. Gelder aus der 2. Säule und der Säule 3a können allerdings grundsätzlich weder für die Gründung noch für die Übernahme von Kapitalgesellschaften (AG, GmbH) verwendet werden.

AUSBLICK 2025

In einem nächsten Schritt kommt die vom Bundesrat abgelehnte Motion vor den Nationalrat. Dieser kann die Motion annehmen oder ablehnen. Lehnt der Nationalrat sie ab, ist sie erledigt, nimmt er sie an, wird sie der zuständigen Kommission im anderen Rat ("Zweitrat") zugewiesen.

Die Behandlung der Motion Blunschy war ursprünglich für die Sommersession vorgesehen, kam jedoch nicht zum Zug. Nun ist sie für die Herbstsession vom 8.–26. September 2025 geplant.

Der CHDU unterstützte die Motion mit einem persönlichen Empfehlungsschreiben zu deren Annahme an alle Nationalrät*innen bereits für die Sommersession und wiederholt dies nun für die Herbstsession mit einem entsprechenden Reminder.

Erfreulicherweise unterstützt auch der Schweizerische Gewerbeverband (SGV) mit einem eigenen Empfehlungsschreiben die Motion.

Zudem streben wir im politischen Kontext und auch darüber hinaus strategische Kooperationen mit Branchen- und Berufsverbänden an, um dem Handlungsbedarf seitens des Bundes gemeinsam weiteren Nachdruck zu verleihen.



Ressort Praxis & Lehre - Sabrina Bätschmann

RÜCKBLICK

Auch in diesem Jahr haben wir mit unserem Tagesseminar «Big Picture erfolgreicher KMU-Nachfolge» einen Beitrag zur Ausbildung und Zertifizierung der Nachfolgeberatenden geleistet. In bewährter Zusammenarbeit mit EXPERTsuisse wurde das Tagesseminar zweimal mit insgesamt 24 Teilnehmenden durchgeführt.

Dank der Ende 2024 geschlossenen Kooperation mit Swiss Life Wealth Managers können wir im Jahr 2025 unser Informations- und Weiterbildungsangebot ausdehnen auf das für Unternehmer*innen sehr relevante Themenfeld einer bestmöglichen Gestaltung ihrer Unternehmensnachfolge in Abstimmung mit Pensionierung und Vermögensplanung.

AUSBLICK / GEPLANTE AKTIVITÄTEN 2025

Unter dem Titel **«Vermögen gestalten – Zukunft sichern»** wird die Eventserie in Kooperation mit Swiss Life Wealth Managers in 2025 je einmal in Zürich, Bern und Basel durchgeführt.







Die gute Resonanz auf die ersten beiden Anlässe in Zürich und Bern lässt darauf schliessen, dass wir gemeinsam mit unserem Kooperationspartner einen «Nerv» getroffen haben.

Der dritte Anlass findet am 24. September 2025 in Basel statt. Noch sind Plätze verfügbar – hier geht's zur <u>ANMELDUNG</u>.



Ressort Praxis & Lehre - Sabrina Bätschmann

AUSBLICK / GEPLANTE AKTIVITÄTEN 2025/2026 - Fortsetzung

Das erfolgreiche «Big Picture»- Seminar wird auch in 2025 durchgeführt.

Ergänzend bieten wir neu eintägige Vertiefungsseminare zu den Themen «Juristische Grundlagen», «Nachfolgeberatung», «Kommunikationsstrategien» und «Nachfolger finden» an, in welchen kompakt die wichtigsten Aspekte von Expert*innen vermittelt und vertieft werden.

Neues Format: 1. Schweizer M&A Nachfolge-Forum

Die Anzahl der KMU-Nachfolgen steigt nach wie vor jährlich. Deshalb haben wir das **«1. Schweizer M&A Nachfolge-Forum»** ins Leben gerufen, das am **7. Mai 2026** im **Volkshaus Zürich** erstmals stattfindet.

Ziel ist die interdisziplinäre Vernetzung der Schweizer M&A-Szene mit Unternehmensverkäufer*innen und -käufer*innen über eine zentrale Netzwerk-Plattform. Es werden die aktuellen Trends im Kontext M&A sowie Nachfolge vermittelt sowie ein vereinfachter Zugang zum Nachfolgemarkt für Unternehmer*innen geschaffen. Es wurden bereits erste Kooperationspartner für diesen Gross-Event gefunden und die Vorbereitungen sind im vollen Gange.





Ressort Fundraising & Sponsoring -

Hans Jürg Domenig/Dorit Schmidt-Purrmann/Carla Kaufmann

RÜCKBLICK

Auch in 2024 konnten wir auf unsere wesentlichen Partnerorganisationen – die Standortförderung im Amt für Wirtschaft des Kantons Zürich, Balmer-Etienne und EXPERTsuisse zählen.

Dafür bedanken wir uns sehr herzlich.







Parallel ist es uns gelungen, Dank spezifisch auf die möglichen Sponsorpartner zugeschnittener Konzepte/Angebote, zwei starke weitere Partner zu gewinnen





Als Sponsorpartner für die «After-Work Impulse» 2025

Als 1. von zwei Co-Sponsoren für den «Phoenix Award 2025 - 2027»

Einen herzlichen Dank diesen beiden neuen unterstützenden Partnerorganisationen, das Engagement des CHDU auf diesem Wege wirksam zu fördern und weiter in die Breite zu tragen.

AUSBLICK / GEPLANTE AKTIVITÄTEN 2025

Wir setzen unsere Akquiseaktivitäten für die Gewinnung weiterer Sponsoren/Förder-/Kooperations-partner konsequent fort. In diesem Zusammenhang haben wir seit Beginn 2025 die KMU-/Branchen-/Berufs- und Nachfolgeverbände «be advance», «dpsuisse», den «Schweizerischen KMU Verein» und das «Unternehmens-Nachfolgezentrum Deutschland (UNZD)» als weitere Verbandskooperationspartner gewonnen. Wir freuen uns auf gemeinsame Aktivitäten.

Insbesondere auf die Ausdehnung unseres Aktionsradius über die Landesgrenze nach Deutschland Dank der Kooperation mit dem UNZD. Erstes gemeinsames Event ist der «Nachfolge Donnerstag»



Ressort Kommunikation & Mitglieder -

Dorit Schmidt-Purrmann

RÜCKBLICK

Mit 20 Publikationen in Print- und Onlinemedien sowie Radio und Fernsehen und einer dadurch erzielten Reichweite von ca. 850'000 erreichten Personen, konnten wir die Unternehmensnachfolge nochmals verstärkt in die breite Öffentlichkeit tragen.

2024 haben die Verleihungen des Phoenix Award 2023 an die Furrer & Frey AG, die Anfang 2024 stattfand, sowie des Phoenix Award 2024 an die Fröhlich Info AG und die Richi AG wesentlich zum grossen Medienecho beigetragen. Beispielsweise mit Radiobeiträgen in den SRF Regionaljournalen Bern und Zürich, einem längeren TV-Beitrag bei NZZ-Format, Print-Berichten im ORGANISATOR – unserem Medienpartner – Limmattaler Zeitung und Zürcher Wirtschaft sowie zahlreicher Online-Berichterstattung auf Plattformen wie Wirtschaftszeit, punkt4, Stimme der Wirtschaft und SRF News.

punkt 4 info





Die Fröhlich Info AG hat den diesjährigen Preis für langfristiges Schweizer Unternehmen

Fröhlich Info erhält Phoenix Award 2024

ember 2024 14:23

Zollikon ZH/Zürich - Die Fröhlich Info AG aus Zollikon hat den Phönix Award 2024 für Unternehmen bis 50 Mitarbeitende gewonnen. Mit dem Preis zeichnet der

punkt 4 Info



CHDU bietet mehr Weiterbildungen rund um Nachfolge in Unternehmen an

Unternehmensnachfolge (CHDU) erweiter sein Angebot an Dienstleistungen und Weiterbildungen. Möglich wird das durch neue Partnerschaften mit Tfy und Purpose

Ausgezeichnet für langfristiges Schweizer Unternehmertum

Der Phoenix Award, die Auszeichnung für langfristiges Unternehmertum, ging dieses Jahr in seine vierte Runde. In diesem Jahr erhalten gleich zwei Unternehmen diesen Award. Beide können auf eine 100-jährige Firmengeschichte zurückblicken und haben über mehrere Generationen hinweg ihre Nachfolge erfolgreich regeln konnen.

VON THOMAS BERNER

Zürcher Wirtschaft Domberso

Nachfolgepreis für langfristiges Unternehmertum



Fachkräftemangel entspannte sich leicht im 2024

IM BRENNPUNKT 13



Ressort Kommunikation & Mitglieder -

Dorit Schmidt-Purrmann

RÜCKBLICK - Fortsetzung

Für die regelmässige Information und Kommunikation mit unseren Mitgliedern und allen Interessierten ist unser **E-Newsletter** zwischenzeitlich etabliert. **In 2024 sind 12 Ausgaben erschienen.** Unser eigener Verteiler wuchs stetig auf über 300 Adressaten. Durch die weitere Verbreitung über das Netzwerk des Vorstands sowie unsere Verbandskooperationspartner erreichte der Newsletter 2024 bereits mehrere Tausend Adressaten. Unsere Website wurde mittels stetiger Aktualisierungen und neuer Aufbereitung der Agenda weiter professionalisiert und dient weiterhin als zentrales Informationsmedium. Kontinuierliche Posts über die CHDU LinkedIn-Unternehmensseite haben unsere Reichweite zusätzlich ausgedehnt.

AUSBLICK / BEREITS UMGESETZTE UND GEPLANTE AKTIVITÄTEN 2025

- Weiterer Ausbau unserer Website zur Dialog- und Wissensplattform rund um die Unternehmensnachfolge.
- Steigerung der Linkedln Präsenz.
- Gewinnung von einem weiteren Medienpartnern für zusätzliche konstante mediale Reichweite.
- Fortsetzung der kontinuierlichen Medienarbeit und Mitglieder-/Interessent*innen-Kommunikation.
- Ausbau der Mitgliederanzahl >> nebst einer Steigerung der Einzel-Mitgliedschaften von 40 auf rund 60 werden Dank der Verbandskooperationen und Bereitstellung des CHDU-Angebots zu spezifischen Konditionen indirekt zwischenzeitlich rund 5'000 Mitglieder erreicht.
- Gemeinsame Anlässe mit unterstützenden Partnerorganisationen zur Steigerung der Reichweite, Sichtbarkeit und weiterer Sensibilisierung für die Unternehmensnachfolge.







JAHRESRECHNUNG

für das Geschäftsjahr

vom

1. Januar bis 31. Dezember 2024

Schweizer Dachverband für Unternehmensnachfolge



Schweizer Dachverband für Unternehmensnachfolge

Bilanz

	31.12.2024 Fr.	31.12.2023 Fr.
Raiffeisenbank Zürich Flüssige Mittel	16'559.93 16'559.93	1'642.18 1'642.18
Debitoren Mitgliederbeiträge/Events/Seminare Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0.00 0.00	0.00 0.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen Aktive Rechnungsabgrenzungen	0.00 0.00	0.00 0.00
TOTAL AKTIVEN	16'559.93	1'642.18
Kreditoren Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0.00 0.00	3'000.00 3'000.00
Passive Rechnungsabgrenzungen Passive Rechnungsabgrenzungen	15'700.00 15'700.00	1'700.00 1'700.00
Total kurzfristiges Fremdkapital	15'700.00	4'700.00
Total Fremdkapital	15'700.00	4'700.00
Vereinsvermögen	-3'057.82	4'353.67
Grundkapital	-3'057.82	4'353.67
Jahresverlust/Gewinn	3'917.75	-7'411.49
Jahresergebnis	3'917.75	-7'411.49
Total Eigenkapital	859.93	-3'057.82
TOTAL PASSIVEN	16'559.93	1'642.18



Schweizer Dachverband für Unternehmensnachfolge

Erfolgsrechnung

	01.01.2024	01.01.2023	
	bis	bis	
	31.12.2024	31.12.2023	
	Fr.	Fr.	
Mitgliederbeiträge	11'850.00	6'290.00	
Kantonsbeiträge	15'000.00	17'500.00	
Sponsoring	4'250.00	0.00	
Strategieberatungen	1'500.00	0.00	
Seminare/Zert. Lehrgang	2'000.00	4'800.00	
Total Ertrag	34'600.00	28'590.00	
Übern, Phoenix Award	-1'722.05	-3'414.92	
Sponsorenakquise	-2'907.90	-2'530.25	
Events	-1'360.25	-2'427.82	
Referentenhonorar Sem./Zert. Lehrgang	0.00	-3'000.00	
Kosten Website CHDU	-278.50	-109.85	
Geschäfts-/Buchführung	-24'345.90	-24'450.00	
Bankspesen	-67.65	-68.65	
Aufwand für Material, Waren, Dienstleistungen	-30'682.25	-36'001.49	
Jahresverlust/-gewinn	3'917.75	-7'411.49	



Schweizer Dachverband für Unternehmensnachfolge

Anhang

31.12.2024 31.12.2023

Fr. Fr

1. Firma, Rechtsform und Sitz

Firma: Schweizer Dachverband für Unternehmensnachfolge

Rechtsform: Verein Sitz: 8000 Zürich

2. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde nach den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

3. Erklärung zu den Vollzeitstellen

Bandbreite der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

unter 10 unter 10

4. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch die Generalversammlung sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.



Schweizer Dachverband für Unternehmensnachfolge

Gewinnverwendung

	31.12.2024 Fr.	31.12.2023 Fr.
Jahresverlust/-gewinn Vortrag aus dem Vorjahr	3'917.75 -3'057.82	-7'411.49 4'353.67
Total verfügbar zu Handen der Generalversammlung	859.93	-3'057.82
Vortrag auf Vereinsvermögen	859.93	-3'057.82
Gesamtotal Gewinnverwendung	859.93	-3'057.82

Zürich, 11. August 2025

Schweizer Dachverband für Unternehmensnachfolge

Reto Schoch



Finanzen / Projekte - Reto Schoch / Cornelia Boss



Revisionsbericht

An die ordentliche Vereinsversammlung vom 03. September 2025 vom

SCHWEIZER DACHVERBAND FÜR UNTERNEHMENSNACHFOLGE

Adresse: c/o Companymarket AG, Schaffhauserstrasse 4, 8006 Zürich

Abrechnungsperiode vom 01. Januar bis 31. Dezember 2024

Vereinbarungsgemäss habe ich heute die per 11. August 2025 abgeschlossene Jahresrechnung geprüft und stelle folgendes fest:

- Es resultiert ein Gewinn von CHF 3'917.75 und ein positives Eigenkapital von CHF 859.93.
- Die stichprobenartig geprüften Buchungen und Belege stimmen überein.
- Aktiven und Passiven sind korrekt bewertet.
- Die Buchhaltung wurde ordnungsgemäss geführt
- Die Rechnungslegung entspricht Gesetz und Statuten

Aufgrund der Ergebnisse meiner Prüfung beantrage ich den Mitgliedern, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und dem Vorstand Decharge zu erteilen.

Ich bedanke mich für die saubere Buchführung und die geleistete Arbeit.

Cornelia Boss

Cornelia Boss, Revisorin, Gwatt, 27. August 2025



Finanzen / Projekte - Reto Schoch / Dorit Schmidt-Purrmann

CHDU Budget 2025			
	Budget 2025	Jahresrechnung 2024	Abweichung in %
EINNAHMEN			
Mitgliederbeiträge	13'000.00	11'850.00	
Kantonsbeiträge (Kanton ZH)	12'500.00	15'000.00	
Strategieberatung	0.00	1'500.00	
Sponsoring allgemein	0.00	4'250.00	
Sponsoring Phoenix Award 2025 Renaissance Anlagestiftung	5'000.00	0.00	
Sponsoring Swiss Life Wealth Managers After-Work Impuls	15'000.00	0.00	
Seminare Organisations-/Durchführungspauschale	2'000.00	2'000.00	
Total Ertrag	47′500.00	34'600.00	37.3%
AUFWAND			
Sponsorenakquise	0.00	2′907.90	
Phoenix Award Verleihung (Preissymbol Glocke)	2′000.00	1′722.05	
Phoenix Award (Datenselektion 100er Liste, Spesen Jury/Jury-Beirat)	1′000.00	0.00	
After-Work Impuls (für 3 Events: Verteilerselektion, Produktion und	2 3 3 3 3 3	5.00	
Versand Einladung, Marketing etc.)	7′500.00	0.00	
Honorare externe Dienstleister (Grafik/IT-Support)/Websitehosting etc.	1′000.00	278.50	
Events (MV, Jahresanlass)	1′500.00	1′360.25	
Geschäfts-/Buchführung (inkl. Treuhänder/Jahresabschluss	24′500.00	24'345.90	
Treuhänder & Revisor*in: Jahresabschlussrechnung (ER, Bilanz),			
Revisionsbericht	500.00	0.00	
Entgelt Vorstand	0.00	0.00	
Pauschalbudget für Ressortarbeit (Spesen, Reisekosten etc.)	0.00	0.00	
Bankspesen	70.00	67.65	
Total Aufwand	38'070.00	30'682.25	24.1%
	0/402 22	2/2/	
Jahresgewinn/-verlust	9'430.00	3'917.75	140.7%



Weiteres

MUTATIONEN IM VORSTAND



Im Herbst 2024 ist **Sabrina Bätschmann** in den CHDU-Vorstand eingetreten und leitet seitdem das Ressort Praxis & Lehre. Aufgewachsen in einer Unternehmerfamilie, kennt sie die Herausforderungen der Nachfolge aus eigener Erfahrung und teilt diese gerne mit KMU, um sie in diesem Prozess zu unterstützen. Sabrina Bätschmann studierte an der Universität Zürich Publizistik, BWL und Soziologie.



Mit der Mitgliederversammlung 2025 verabschiedet sich **Dr. oec. Sonja Kissling**, die das Ressort Gesellschaft & Politik verantwortet hat, aus dem Vorstand.

Liebe Sonja, wir danken dir herzlich für dein Engagement für den CHDU und freuen uns, dass du dem Verband zu Themen rund um die famlieninterne Nachfolge weiter verbunden bleibst.



Bereits im März 2025 trat **Ines Schünemann** aus dem Vorstand aus, die das Ressort Sponsoring & Fundraising verantwortete. Aufgrund stark eingeschränkter Zeitkapazitäten konnte sie die Aufgabe nicht mehr wahrnehmen.

Liebe Ines, auch dir einen herzlichen Dank für dein Engagement für den CHDU.

Ressort
Gesellschaft & Politik



Ressort
Fundraising & Sponsoring



DANK - Wo wären wir ohne Sie!



















































